

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Montagsbericht

Caritas Centrum Social Sf. Stefan Saniob
2020 nr. 11

SEELSORGETAG IN DER FASTENZEIT



Für die Jugendlichen unseres Zentrums haben wir am vergangenen Freitag, dem 20. März, einen Seelsorgetag organisiert.

Da wir wegen der Epidemie sowieso zusammengespart sind, sahen wir es als gut an, neben all den Aktivitäten (Schlafen, Computer arbeiten, Fernsehen, Telefonieren, Musik hören, online spielen) einige Zeit unserer Seele zu widmen.



Wir verbrachten eine sehr schöne, wertvolle Zeit zusammen mit den Teenagern, die im spirituellen Programm versammelt waren. Die Vinzenterinnenschwester **Blanka Módi** kümmerte sich um die befreite Atmosphäre und gemeinschaftsbildende Spiele. Wir praktizierten spirituelles Teilen und teilten super wertvolle Gedanken, wozu ich den Anwesenden besonders gratuliere.

Der bedeutsamste Moment des Tages war, als die Anwesenden das Buch der Bücher, eine nagelneue **BIBEL** persönlich übernehmen durften. Diese Bibeln in Rumänisch und Ungarisch wurden unserem Zentrum von der Österreichischen Projektgruppe Bibel gespendet, und wir möchten der Organisation und Herrn **Günter Bergauer** unseren tiefen Dank aussprechen. Wir danken ihnen auch für den Kauf neuer



religiöser Liederbücher in ungarischer und rumänischer Sprache für unser Zentrum, sowie religiöse didaktische Spiele und Bücher, die wir während der Organisation spiritueller Tage oder bei der Weiterentwicklung der Musikgruppe verwenden können.. Wir sind sehr dankbar für die Geldspende, womit wir diese Bücher kaufen konnten.

Einer der schönsten Momente des Seelsorgetages war, als wir mit den Jugendlichen herumsaßen und nach Antworten auf die schwierigen Fragen unseres Lebens in unserer neuen Bibel suchten. Stellt euch vor, Miklós hat die Antwort



auf die Epidemie im Buch Jobs gefunden! Das sollt ihr auch lesen!

Geistig aufgeladen konnten wir uns für diese Gemeinschaft bedanken.. Wir danken Schwester Blanka für ihren Beitrag und ich persönlich danke den Jugendlichen für ihre aktive Präsenz! Sr Serafina.



Jeder Tag ist kostbar!

Die schönen Tage
schenken uns Freude,
die schlechten Tage
Erfahrungen,
die schlimmsten Tage
Lektionen
und die besten Tage
Erinnerungen!

Unbekannt



Maßnahmen gegen das Coronavirus in unserem Zentrum

Nach dem nationalen Beschluss wurden auch in unserem Zentrum folgende Maßnahmen eingeführt:

- Es ist verboten, Besucher im Bereich des sozialen Zentrums willkommen zu heißen. Nur das Personal des Zentrums ist im Zentrum erlaubt

- Freisetzungen in die Familie werden ausgesetzt.
- Aktivitäten außerhalb des Zentrums ausgesetzt, keine Nicht-Zentrumsprogramme sind erlaubt
- Desinfektion muss uns gegeben werden. Ein Desinfektionsmittelunternehmen hat bereits eine allgemeine Desinfektion durchgeführt, ist aber darüber hinaus täglich obligatorisch:
 - Wiederholte Desinfektion von Türgriffen
 - Mehrfachbelüftung der Räume
 - Häufigerer Austausch von Handtüchern und Bettwäsche
 - Aufrechterhaltung der allgemeinen Sauberkeit, Desinfektion von Tischen und Oberflächen mehrmals pro Woche

Im Regenbogenhaus gab der örtliche Polizeibeamte den Kindern am 23. März persönlich eine Anweisung über die Hausquarantäne.

- Verwenden Sie Papiertücher, um Ihre Hand zu trocknen
- täglich Informieren, Unterweisung und Überwachung von Kindern über Vorsichtsmaßnahmen und neue Vorschriften
- Aufgrund der Überwachung der Gesundheit von Kindern ist es für alle Kinder verpflichtend, ihr Fieber morgens und abends zu messen und aufzuzeichnen.
- Das Personal hat Handdesinfizierungsmittel bekommen, welche sie während der Arbeit einsetzen müssen, um die eigene Gesundheit zu erhalten, und Masken wurden im Bedarfsfall vorbereitet.
- Die Mitarbeiter müssen jeden Tag vor Arbeitsbeginn eine Erklärung ausfüllen, dass sie keinen Kontakt mit einer mit einem Coronavirus infizierten Person gehabt haben.
- Es ist auch obligatorisch, das Fieber des Personals am Arbeitsplatz zu messen und zu notieren
- Die Leitung des Zentrums hat im Notfall einen Notfallplan entwickelt, d. h. wenn jemand aus dem Personal krank wird oder unter Quarantäne gestellt wird
- Gemäß dem Militärdekret vom 21. März ist es verboten, zwischen 22:00 und 6:00 Uhr auf der Straße zu sein, man darf nur in einen begründeten Fall und mit einer Arbeitsbescheinigung auf die Straße gehen. (unterwegs sein)
- Kinder dürfen sich nur 30 Minuten im Freien aufhalten, jedoch nicht mehr als zwei auf einmal, so lange bis andere Maßnahmen ergriffen werden. Es muss ein Beweis des Ausgehens im Zentrum und beim Kind auch vorhanden sein, denn es gibt Überprüfungen und Strafen

*Am Ende wird alles gut
werden, und wenn es
noch nicht gut ist,
dann ist es noch
nicht am Ende.*

OSCAR WILDE

Zeitblüten



Take care of yourself first
or you will have nothing left to give others.
Self-care is not selfishness.
You cannot serve it from an empty vessel.



Emily's Quotes

- Im Speisesaal dürfen Kinder nicht nebeneinander sitzen, mindestens ein Stuhl Abstand muss gewahrt werden.

Kinder können den Computerraum mehrmals am Tag nutzen, um ihre Schulzeit fortzusetzen, ihre Aufgaben auszudrucken, aber eine Erwachsenenpräsenz ist obligatorisch, um Vandalismus zu vermeiden.